

SÜDKURIER

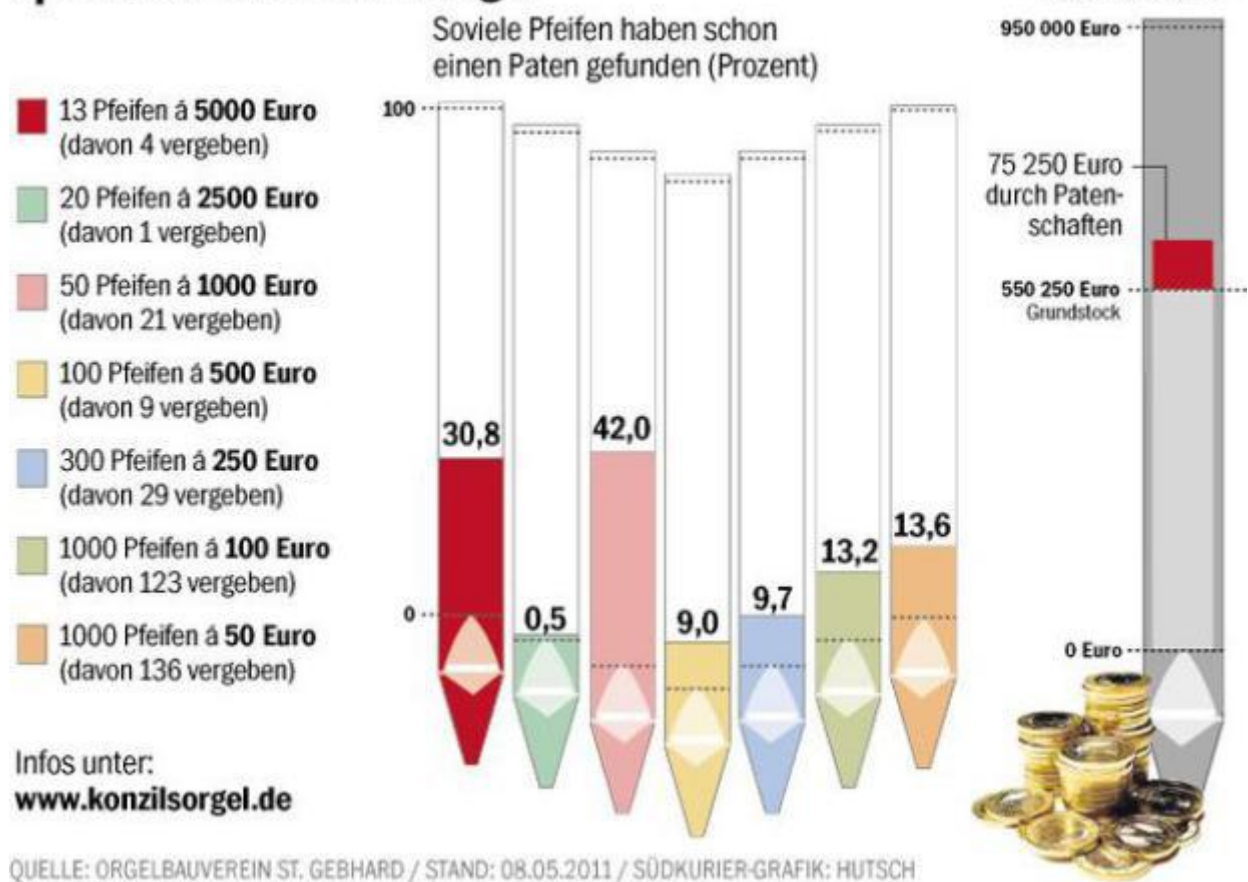
Konstanz

Das Interesse an der Orgel ist groß

18.08.2011

Von [Aurelia Scherrer](#)

Spendenstand Konzilsorgel



Für den Orgelneubau sind bereits 626000 Euro zusammengekommen. Der Verein startet weitere Benefizaktionen im Oktober.

Konstanz (as) Wolfgang Müller-Fehrenbach, Vorsitzender des Orgelbauvereins St. Gebhard, ist erleichtert. „Das Interesse ist groß“, sagt er. Viele Menschen haben bereits Patenschaften für Orgelpfeifen übernommen und die Nachfrage ist nach wie vor da. Hinzu kommen die Benefizaktionen, so dass der Kassenstand für den Orgelneubau auf 626 000 Euro angestiegen ist. Trotzdem reicht das Geld noch nicht für eine neue Orgel in St. Gebhard aus.

Vor allem ist die Aktion, die mit dem Totalausfall der alten Orgel seit 26. Mai 2009 dringlich wurde, in aller Munde. Auch der wagemutige Tandem-Fallschirm-Absprung von Pfarrer Andreas Rudiger habe, wie Wolfgang Müller-Fehrenbach berichtet, „große Wellen geschlagen“. Solche abenteuerlichen Benefizaktionen sind vorerst nicht zu erwarten.

Vielmehr ist nun eine kleine kreative Verschnaufpause angesagt, bis am 2. Oktober während des Oktoberfests auf Klein Venedig Pfarrer Andreas Rudiger den Zeltgottesdienst hält und anschließend eine Tombola zu Gunsten des Orgelneubaus ausgelobt wird. „Außerdem erarbeiten wir eine Schrift, in der die Disposition der Konzilorgel erläutert und der Orgelbauer vorgestellt werden“, berichtet Wolfgang Müller-Fehrenbach. Weitere Informationen zu den Patenschaften gibt es im Internet: www.konzilsorgel.de. Auch Flugblätter sind in der Stadt verteilt.